



Erfolgreich vor Ort.

Gegen neue Schuldenberge.

Im Jahre 2013 wird Vellmar den Hessentag mit allen Chancen und Risiken ausrichten. Haushaltsdefizite führen zu Verschuldung. Auch der Vellmarer Haushalt droht in den kommenden Jahren weiter in ein Ungleichgewicht zu verfallen.

Standpunkt der FDP:

- Wir fordern für den Hessentag ein Finanzierungskonzept und die umfassende Bildung von Rücklagen.
- Keine Prachtbauten, überdimensionierte Sportstätten oder Millionengräber in Vellmar.
- Haushaltskonsolidierung durch vernünftiges und verantwortungsvolles Sparen.



Erfolgreich vor Ort.

Eine gute Mischung für Vellmar.

Die FDP Vellmar stellt für Sie zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung am 27. März 2011 eine bunte Mischung an Kandidaten auf: Vom 18-jährigen Schüler bis zum 68-jährigen Ingenieur. Vom 42-jährigen Eiskonditor bis zur 57-jährigen Angestellten.

Wählen Sie engagierte Kandidaten aus Vellmar!

Kandidaten für die Stadtverordnetenversammlung:

- Markus Pape (Listenplatz 1, Titelbild: Mitte)
- Björn Müller (Listenplatz 2, Titelbild: Rechts)
- Martin Klaas (Listenplatz 3, Titelbild: Links)
- Tobias Jesswein (Listenplatz 4)
- Lasse Becker (Listenplatz 5)
- Lutz Schwendt (Listenplatz 6)
- Franz Ruis (Listenplatz 7)
- Helga Bolle (Listenplatz 8)
- Mark Brede (Listenplatz 9)
- Fabian Steinmann (Listenplatz 10)
- Martin Schwendt (Listenplatz 11)
- Renza Capraro (Listenplatz 12)
- Dario Rodrigues Cruz (Listenplatz 13)
- Lorenz Müller (Listenplatz 14)

Kandidaten für den Kreistag:

- Lasse Becker (Listenplatz 2)
- Markus Pape (Listenplatz 14)
- Tobias Jesswein (Listenplatz 22)



Erfolgreich vor Ort.



V.i.S.d.P.: FDP Vellmar, Lasse Becker, Mitteilring 17, 34246 Vellmar

Engagiert für Vellmar.

FDP-Kandidaten für Demokratie und Sparsamkeit



Engagiert für Vellmar.

FDP-Kandidaten für Demokratie und Sparsamkeit



Mobilität ist Freiheit.

Mobilität ist heute die Voraussetzung für die Teilnahme am Leben - in Schule, Beruf oder Freizeit. Eine Fixierung auf bestimmte Verkehrsträger durch gezielte Behinderung anderer lehnen wir klar ab! Wir vertrauen auf den mündigen Bürger, der das richtige Verkehrsmittel wählt und verantwortungsvoll einsetzt.

Standpunkt der FDP

- Behinderten- und kinderwagengerechte Ausgestaltung der Gehwege fortsetzen.
- Schaffung kombinierter Rad- und Fußwege, bzw. die volle Freigabe des Radverkehrs auf allen Gehwegen, wo dies aus verkehrsrechtlicher Sicht möglich ist.
- Verstärkte Einrichtung von Fußgängerüberwegen („Zebrastreifen“).
- Prüfung eines Umbaus von Kreuzungen zu Kreisverkehren, dort wo dies möglich und sinnvoll ist.

Mehr Demokratie für Vellmar.

Am Spürbarsten ist Politik in der Kommune. In den vergangenen Jahren wurden in Hessen breite Möglichkeiten der direkten Einflussnahme der Bürger auf die Politik geschaffen, so z.B. Bürgerentscheide und Bürgerbegehren. Doch noch immer werden diese demokratischen Instrumente zu wenig genutzt.

Standpunkt der FDP

- Mehr Bürgerversammlungen, Bürgerbegehren und -entscheide.
- Einrichtung einer Bürgerfragestunde vor der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.
- Beteiligung der Bürger, Vereine und Unternehmen bei wichtigen Entscheidungen der Stadt (z.B. im Vorfeld des Hessentages) in öffentlichen Gesprächsrunden mit Verantwortlichen der Stadtverwaltung.
- Frühzeitige Information von Anliegern bei Straßensanierungsmaßnahmen, damit eine rechtzeitige finanzielle Rücklagenbildung möglich ist.



Erfolgreich vor Ort.

Umwelt sind wir alle.

Fortschreitende Flächenversiegelung, Verschmutzung der Lebensgrundlagen, Klimawandel und Ressourcenverbrauch machen an der Vellmarer Stadtgrenze nicht halt. Schutz der Landschaft und der Artenvielfalt, Reinhaltung von Luft, Boden und Gewässern sind Daueraufgaben für die Kommunalpolitik. Wir wollen keine ideologische Umweltsymbolik, sondern echte Verbesserungen.

Standpunkt der FDP

- Konsequente Energieeinsparung in öffentlichen Gebäuden durch Sanierung.
- Bebauung innerstädtischer Flächen statt Neuausweisung von Baugebieten am Stadtrand.
- Sanfter Rückbau versiegelter Flächen.
- Unterstützung der Umwelterziehung in Kindertagesstätte und Schule.
- Aktion „Saubere Landschaft“ fortführen.

